



Am Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Institut für Vermessung, Fernerkundung und Landinformation kommt es, im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes, zur Besetzung einer Stelle als:

## **Wissenschaftliche/r Projektmitarbeiter/in ohne Doktorat im Bereich der forstlichen Fernerkundung** (Kennzahl 29)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden  
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.05.2013 – 30.04.2015

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.532,-- (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Das Institut für Vermessung, Fernerkundung und Landinformation (IVFL) befasst sich in der Forschung schwerpunktmäßig mit der sensorgestützten Erfassung und Charakterisierung der Landoberfläche. Ziel ist es, Beiträge zum Umweltmonitoring zu liefern. Unsere Aktivitäten werden zumeist in einem multi-disziplinären Kontext ausgeführt, sowohl innerhalb als auch außerhalb der BOKU.

### **Ihre Aufgaben**

- Mitarbeit in Forschungsprojekten im Bereich der forstlichen Fernerkundung und Unterstützung der Projektleitung bei der Durchführung der Forschungsvorhaben
- Entwicklung von Methoden zur Ableitung forstlicher Parameter aus Fernerkundungsdaten unterschiedlichster räumlicher und spektraler Auflösung (u.a. Regionalisierung von Waldinventuren, Erfassung der Vitalität von Waldbäumen, Kartierungen von Baumarten und Wuchsklassen)
- Anfertigung von wissenschaftlichen Publikationen und Präsentationen bei nationalen und internationalen Tagungen

### **Unser Angebot**

Wir bieten eine interessante drittmittelfinanzierte Tätigkeit in einem inspirierenden und internationalen Umfeld. Sie werden zunächst auf 2 Jahre befristet angestellt, mit der Möglichkeit der Verlängerung. Die Bezahlung erfolgt gemäß österreichischem Universitäts-Kollektivvertrag. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen, spätestens am 01. Juni 2013.

### **Ihr Profil**

Sie haben ein Masterstudium in einem geowissenschaftlichen Fach erfolgreich abgeschlossen (beispielsweise Forstwirtschaft, Geographie, Umwelt/Ressourcenmanagement etc.). Sie verfügen über praktische Erfahrung in der Arbeit mit optischen Fernerkundungsdaten und haben ein großes Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen. Sie haben bereits fundierte Kenntnisse in der Fernerkundung, in digitaler Bildverarbeitung und ggfls. Luftbildauswertung. Sie können gut mit ERDAS Imagine oder vergleichbarer Software zur digitalen Bildauswertung umgehen (e.g. IDL-Envi).

Vorteilhaft sind darüber hinaus Kenntnisse in GIS sowie Programmierkenntnisse (R, Matlab, IDL, etc.). Wünschenswerterweise haben Sie bereits praktische Erfahrung in der Projektarbeit (Koordination und Durchführung von Projekten). Sie haben analytische Fähigkeiten, sind kreativ und können strukturiert und zielorientiert arbeiten. Sie haben gute Englischkenntnisse und ein hohes Maß an Eigeninitiative und Teamfähigkeit.

Erscheinungstermin: 26.03.2013  
Bewerbungsfrist: 16.04.2013

### **Weitere Informationen und Bewerbung**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung inkl. aussagekräftigen Lebenslauf (CV) an:

Markus Immitzer ([markus.immitzer@boku.ac.at](mailto:markus.immitzer@boku.ac.at)) und  
Prof. Dr. Clement Atzberger (Institutsleiter, [clement.atzberger@boku.ac.at](mailto:clement.atzberger@boku.ac.at))

Weitere Details zum Institut finden sich auf unserer Homepage unter  
<http://www.rali.boku.ac.at/h857-forschung.html> und <http://ivfl-info.boku.ac.at/index.php/our-goals>

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

**[www.boku.ac.at](http://www.boku.ac.at)**

**Vizerektor für strategische Entwicklung:**  
Univ.Doz. DI Dr. Georg Haberhauer, MBA